

**Studentenafel Fachrichtung Gartenbau,  
 Fachgebiete Zierpflanzenbau und Baumschule**

	<b>PFLICHTFÄCHER</b>	Semester				<b>1. Schuljahr Wochenstd.</b>	<b>2. Schuljahr Wochenstd.</b>
		1	2	3	4		
1.	<i>Allgemeinbildende Fächer</i>						
1.1	<b>Deutsch</b> <sup>1)</sup>	2	2	-	-	<b>2</b>	
1.2	<b>Mathematik</b> <sup>1)</sup>	-	-	3	3		<b>3</b>
1.3	<b>Englisch</b> <sup>1)2)</sup>	2	2	3	3	<b>2</b>	<b>3</b>
2.	<i>Produktion und Dienstleistung</i>						
2.1	<b>Grundlagen der Kulturführung</b> - Bodenkunde/Pflanzenernährung - Pflanzenschutz	2 1	1 2	- -	- -	<b>3</b>	
	<b>WAHLPFLICHTFÄCHER</b>						
2.2	<b>Zierpflanzenbau und Technik</b> <sup>5) 6)</sup> - Zierpflanzenbau - Technik	7 3	7 3	7 3	7 3	<b>10<sup>3)</sup></b>	<b>10<sup>4)</sup></b>
2.3	<b>Baumschule und Technik</b> <sup>5) 6)</sup> - Baumschule - Technik	7 3	7 3	7 3	7 3	<b>10<sup>3)</sup></b>	<b>10<sup>4)</sup></b>
2.4	<b>Warenkunde, Sortimente und Freizeitgartenbau</b> <sup>6)</sup> - Obstbau - Gemüsebau - Stauden - Baumschule oder Zierpflanzenbau - Gartennutzung / Anbauplanung / Spezieller Pflanzenschutz	- - - - -	- - - - -	2 2 2 1 3	2 2 2 1 3		<b>10<sup>4)</sup></b>
	<b>PFLICHTFÄCHER</b>						
2.5	<b>Gärtnerische Dienstleistung</b> <sup>7)</sup> - Friedhofsgartenbau - Innenraumbegrünung	- -	- -	2 -	- 2		<b>2</b>
3.	<i>Management</i>						
3.1	<b>Betriebswirtschaft</b> <sup>8)</sup> - Betriebswirtschaftslehre - Buchführung und Bilanzanalyse - Kostenrechnung	2 2 2	4 2 -	- - -	- - -	<b>6</b>	
3.2	<b>Unternehmensführung und Personal</b> <sup>6) 9)</sup> - Unternehmensführung - Personalmanagement	- -	- -	4 2	4 2		<b>6</b>
3.3	<b>Marketing</b> <sup>10)</sup> - Marketing - Gestaltung und Warenpräsentation - Beraten und Verkaufen	2 - -	2 2 -	3 2 2	3 2 2	<b>3</b>	<b>7</b>
3.4	<b>Recht und Steuern</b> <sup>1)</sup>	3	3	-	-	<b>3</b>	
3.5	<b>Informations- und Kommunikationstechnik</b>	2	2	-	-	<b>2</b>	
4.	<i>Personalentwicklung</i>						
4.1	<b>Berufsbildung und Mitarbeiterführung</b> <sup>11)</sup>	4	4			<b>4</b>	
4.2	<b>Internationaler Gartenbau</b> - Praktikumsaufenthalt und Auswertung - Pflanzenherkünfte / Internationaler Handel	- - -	- - -	- 3 -	- - 3		<b>3</b>
	<b>Mindestpflichtstunden</b>					<b>35</b>	<b>34</b>

Anmerkungen siehe folgende Seite!

- 1) Die im Abschlusszeugnis der Technikerschule erzielte Note des Faches ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.
- 2) In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung für die Fachhochschulreife abzulegen.
- 3) Im ersten Schuljahr wird ein Schwerpunkt gewählt - entweder "Baumschule und Technik" **oder** "Zierpflanzenbau und Technik". Dieser Schwerpunkt richtet sich in der Regel nach dem Fachgebiet, in dem die Abschlussprüfung als Gärtner abgelegt wurde.
- 4) Im zweiten Schuljahr ist ebenfalls ein Schwerpunkt zu wählen "Zierpflanzenbau und Technik" **oder** "Baumschule und Technik" (je nachdem welcher Schwerpunkt im ersten Jahr ausgesucht wurde) **oder** "Warenkunde, Sortimente und Freizeitgartenbau".
- 5) schriftliche Prüfung und praxisbezogene Aufgabe mit mündlicher Prüfung zum Ende des 1. Schuljahres
- 6) schriftliche Prüfung und mündliche Prüfung zum Ende des 2. Schuljahres
- 7) Das Fach wird den Studierenden im 1. Jahr (Meisteranwärter) als Wahlfach angeboten.
- 8) Betriebsbeurteilung (einschließlich schriftlicher Dokumentation) und mündliche Prüfung zum Ende des 1. Schuljahres
- 9) schriftliche und mündliche Prüfung zum Ende des 2. Schuljahres
- 10) mündliche Prüfung als Präsentation mit Fachgespräch zum Ende des 2. Schuljahres
- 11) schriftliche Prüfung und Ausbildungssituation mit anschließendem Fachgespräch zum Ende des 1. Schuljahres